

**Beachtet die
AHA Regeln
und bleibt
gesund**

PÖSSEM Aktuell

*Das Dorfblättchen für
Werthhoven*

26. Jahrgang | Nr. 168

Freitag, 23. Oktober 2020 | **Ausgabe: 2/2020**

LIEBE WERTHOVENER BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

Covid19 bestimmt immer noch unser Leben. In unterschiedlicher Ausprägung aber mit Sicherheit weit mehr als uns lieb ist. Wachtberg als Flächengemeinde hat lange wesentlich niedrigere Infektionszahlen im Vergleich zu den Ballungsräumen aufgewiesen. Folgerichtig haben wir unsere Aktivitäten sehr langsam und vorsichtig wieder aufgenommen, ohne direkt alles an die große Glocke zu hängen. Der Jugendtreff ist aktiv, Die Partymäuse hüpfen mit gebremstem Schaum und der freitägliche Dorftreff wurde mit Bedacht besucht. Über allem schwebte ein Konzept zur Verhinderung möglicher Infektionen, das sich in unserem Pö-Treff sehr, sehr gut umsetzen lässt.

Die Chancen, den Weg der überlegten Öffnung weiter zu verfolgen, standen eigentlich ganz gut. Hier haben wir leider die Rechnung ohne das Virus gemacht. Covid19 hat das Bedürfnis der Menschen nach sozialen Kontakten radikal ausgenutzt und sich auch in Werthhoven nicht um unsere Meinung gekümmert. Ca. 22 aktuelle Infektionen in Wachtberg sind die Folgen.

Der Bürgerverein hat dieses heikle Thema immer wieder diskutiert, Fakten abgewogen, dort wo es notwendig war entschlossen gehandelt und seine Aktivitäten stark eingeschränkt, jedoch auch um Veranstaltungen wie St. Martin bis zuletzt gekämpft.

ST. MARTIN, MAL IN ANDERER FORM ALS GEWOHNT, DAS WAR DER PLAN!

kein Martinszug, keine Saalveranstaltung, keine Tombola, keine Liveverlosung, keine Musik, keine Getränke, keine Erbsensuppe, keine Sitzplätze, alles unter freiem Himmel.

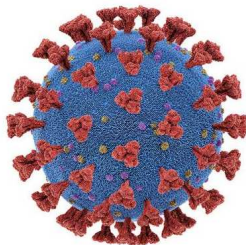


Insbesondere den Kindern sollte ermöglicht werden, das St. Martinsfest zu erleben. Gerade sie sollen nicht auf Alles verzichten müssen. St. Martin steht für Nächstenliebe und gegenseitige Rücksichtnahme. Dies gilt insbesondere in den jetzigen „Corona-Zeiten“.

Ein kleines Feuer am Treff, zeitlich gestaffelte Stutenverteilung an unsere Kinder, die mit ihrer Fackel einmal rund um das Feuer laufen können. Alle Teilnehmer streng getrennt und die AHA Regeln befolgend.

Das war das abgespeckte Konzept, aber nun auch nicht mehr durchführbar! Natürlich schade aber trotzdem können wir die Intention der strengen Covid-Maßnahmen nachverfolgen. Es geht einfach darum Kontakte zu minimieren und die Inzidenzrate wieder zu drücken.

hjd



Kurz und schmerzvoll:

Der BüV hat der Not gehorchend alle Veranstaltungen abgesagt!
Vortragsreihen zur 1250 Jahrfeier, 1250 m² Biodiversität, naturkundliche Vorträge und landwirtschaftliche Seminare, der „unaufgeräumte Garten“, Dorfflohmarkt, Jakob & Adele, St. Martin, Choralblasen, Weihnachtsfeier, Treff im Treff,

Gute Ideen, tolle Programme, aber leider keine Umsetzung möglich!

Einzig und allein für dieses Jahr:

Am Samstag, den 28.11.2020 stellt der BüV den Weihnachtsbaum an der Jakobuskapelle auf und die Jugendgruppe schmückt dann den Tannenbaum.



Jugendtreff Werthhoven hat einen Beitrag geteilt.

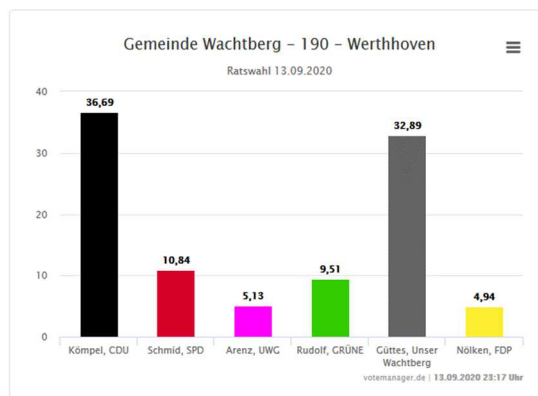
★ Favoriten · 4 Tage

Da die Corona Zahlen leider immer weiter steigen, müssen wir die Teilnehmerzahl für den offenen Treff leider ab sofort auf 5 runter setzen.

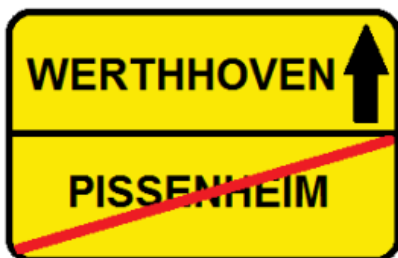
KOMMUNALWAHLEN 2020

Die Wahlen sind gelaufen, die Wahlbeteiligung war gut, der Pö-Treff hat sich als Wahllokal bewährt, Jörg Schmidt CDU hat sich in der Bürgermeisterwahl für Wachtberg durchgesetzt, die Sitze für die Ortsvertretung in Werthhoven sind verteilt.

Das Ergebnis möchte bitte jeder für sich selbst kommentieren aber wir alle warten gespannt darauf, dass die neu formierten politischen Gremien ihre Arbeit aufnehmen.



„WIE SPRACH PISSENHEIM IM JAHRE 770 UND WIE ENTSTAND DARAUS DAS „PÖSSEMER PLATT“



1250 Jahrfeier in Werthhoven

11 Fragebögen zum Pössemer Platt sind ausgefüllt und zurückgeschickt worden. Wir hatten uns eigentlich mehr Interesse versprochen, aber Herr Georg Cornelissen als Fachmann für rheinische Ortsdialekte war sehr zufrieden und hat wertvolle Hinweise zur Dialektentwicklung erhalten.

Die Teilnehmer trafen sich am Freitag, den 25.09.20 um 18.00 Uhr an der Kapelle und lauschten den Erklärungen des Experten.

Anschließend schlenderten wir zum Pö-Treff, um uns beim freitäglichen Dorfabend mit einem Birnenschnaps aufzuwärmen und das Gehörte zu diskutieren. In Kürze wird zu dieser Aktion auch noch ein Fachartikel erscheinen.

RUND UM DIE KAPELLE!

Jetzt strahlt "SIE" wieder, unsere alte, kleine, beschauliche Kapelle!

Das ist doch wunderschön, wenn auch die Gartenarbeiten noch nicht ganz abgeschlossen sind: Aber wir arbeiten dran! Geplant sind u.a. noch Blumenbeete und ein Insektenhotel.



Mit viel Freude konnten wir eine Sitzgarnitur (2 Bänke u. 1 Tisch) vor der Kapelle platzieren. Die Garnitur wurde vom Bürgerverein angeschafft und mit den Spenden, die beim – adventlichen Coralblasen – gesammelt wurden finanziert. Hoffen wir, dass die Sitzgelegenheit oft und gerne genutzt wird, uns allen viel Freude macht und uns lange erhalten bleibt. Allen, die an dieser Aktion beteiligt waren, ein herzliches "DANKESCHÖN"!

Am 03. Oktober konnten wir an der Kapelle das ERNTEDANKFEST feiern. Unter dem Motto "säen - ernten - danken" zelebrierte unser Pfarrer Maxeiner den Dankgottesdienst. Trotz des nicht so guten Wetters und den bestehenden Hygienemaßnahmen hatten sich doch viele aufgemacht den Gottesdienst unter freiem Himmel bzw. unter dem Zeltdach feierlich mit zu gestalten.



Wir freuen uns über jeden, der uns bei Arbeit "Rund um die Kapelle" unterstützt, und sind dankbar für umsetzbare Anregungen.

Renate Klein

WO KAUFE ICH DIESMAL DEN WEIHNACHTSBAUM?

Sowohl vor unserer neu gestrichenen Jakobuskapelle (großer Außenbaum von Weber) als auch in dieser (plus Kirche in Berkum von Schmitz) werden die Weihnachtsbäume alljährlich gestiftet!

Die Tanne auf der Kapellenwiese wird vom Bürgerverein aufgestellt und mit Lichterketten und bunten Geschenkkartons ausgeschmückt.

Da wäre unsere seit Jahrzehnten bekannte Familie Weber auf der Ahrtalstr. 41, die auf ihren Feldern und Wäldern schönste Tannen aller Art anbietet. Dazu können Sie jederzeit Herrn Hermann Weber unter 0170-2466169 anrufen und sich einen Weihnachtsbaum (Nordmann, Stechfichten, Edeltanne) bestellen oder direkt im Hof kaufen.

Auch in Züllighoven finden Sie frei gewachsene Nordmantannen und Blautannen bei Familie Franz und Margret Schmitz, Tel. 0228-341810 bzw. direkt zum Aussuchen (Zettel nicht vergessen) im Garten 100m hinter der Oedinger Str. 4 in Züllighoven. Reservieren Sie sich bereits jetzt Ihren Weihnachtsbaum und er wird Ihnen zum Wunschtermin gefällt.

Dann wäre noch der Weihnachtshof (früherer Schreiber-Hof) auf der Fuchskaule 6a, wo die Familie Bongartz an den Adventswochenenden bei Glühwein u. Bratwürsten, Kaffee und Kuchen nebst Kunstaussstellung ihre Nordmann und Edel-/Nobilistannen (Größe 1 bis 4 m, größere auf Wunsch) anbietet. Anfragen und Lieferungen teilen sie bitte unter 0157-52160907 mit. Die Bäume stammen aus familiär kultiviertem Anbau, wo Schafe alles Unkraut einfach abweiden.



Kaufen Sie Ihren Weihnachtsbaum regional - das schont die Nerven und die Umwelt!

Alle Genannten freuen sich auf Ihren Besuch!

Hans-Willi Schneider

DIE PLANUNGEN UND ANGEBOTE FÜR 2021 GEHEN WEITER

Nach nunmehr 5 Jahren zertifizierten Gesundheitssportes im Pössemer Treff, trennen sich die Wege des Bürgervereins und dem SVG mit ihrer sportlichen Leiterin Claudia Züllighofen. Es ist uns nicht gelungen den notwendigen Kooperationsvertrag unter Dach und Fach zu bekommen.

Gesundheit ist für uns alle ein Wert mit höchster Priorität Gesundheitssport kann jeder Mensch in jedem Alter ausprobieren

Ausdauer verbessern

Muskelkraft stärken

Beweglichkeit fördern

Koordination verbessern

Lebensfreude steigern

Widerstandskräfte mobilisieren

Daher hat der Bürgerverein seine Fühler ausgestreckt und kann euch allen ab dem neuen Jahr ein neues Angebot präsentieren, bei dem der gesundheitliche Nutzen und das Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen.

Veranstalter: Bürgerverein Werthhoven 1972e.V.

Teilnehmer: alle Vereinsmitglieder des Bürgervereins (jeder der möchte kann Mitglied werden)

Leitung: Gerlinde Habenicht, Sport- und Gesprächstherapeutin

Start: ab 12.01.2021, vorbehaltlich der dann geltenden Covid-Schutzmaßnahmen

Termine: Kurs 1: Dienstag, 18.00 -19.00 Uhr, Kurs 2: Dienstag, 19.00 -20.00 Uhr

Kursdauer: 15 Einheiten je 60 Minuten

Kosten: 130,- € /Kurs In der Regel erstatten die Krankenkasse davon einmal im Jahr 80,- €

Rezept: Eine Kostenübernahme mittels ärztlichen Rezepts ist nicht möglich

Anmeldung: je Kurs 9 Teilnehmer bei Gisela Duch 0228 344324 oder G.Duch@t-online.de

Den Kurs erklärt uns die sportliche Leiterin Gerlinde Habenicht wie folgt

Mit meinem Angebot verfolge ich eine ganzheitliche Zielsetzung, basierend auf einem modernen Verständnis von Gesundheitsförderung. In den UST werden die Ausbildung und Stärkung einer aktiv wahrgenommenen, dauerhaften und individuellen Gesundheitskompetenz im Sinne physischer, psychischer und sozialer Gesundheitsressourcen gesteigert. Ein gesundes Training sorgt für mehr Beweglichkeit, eine bessere Koordination bei Bewegungsabläufen, geringere Körperfettanteile, stärkt das Herz-Kreislaufsystem, vermindert das Herzinfarktisiko und sorgt für allgemeines Wohlbefinden. Es regt den Stoffwechsel sowie das Nervensystem an. Außerdem werden durch eine kräftige Muskulatur die Bandscheiben und die inneren Organe entlastet. Die Effekte sind vielfältig. Psychologische Aspekte, wie Stressabbau und Entspannung gehen einher mit sportlicher Bewegung. Alltagsbelastungen werden besser bewältigt.

Steigen Sie ein – Jederzeit - Ich freue mich auf Sie und bleiben Sie gesund mit diesem ausgewogenen Bewegungsangebot.

Anmeldung beim BüV, fachliche Fragen bei gerlinde.habenicht@gmx.de oder 0151 67313432

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgerverein Werthhoven 1972 e.V.
Redaktion: Hans-Joachim Duch (hjd), Am Feldpütz 6a
Telefon: 0228-344324, E-Mail: h.j.duch@t-online.de

Gestaltung: Thomas Franz (tf), Auf dem Driesch 1
Verteilung: Bürgerverein
Auflage: 450, erscheinungsweise: unregelmäßig

**Für die einzelnen Beiträge ist der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.
Der Inhalt spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Bürgervereins wider!**